

Bew7 Nelly Waldeck

Tagesordnungspunkt: 3.1.1. Sprecher*in FIT*



Liebe Leute,

lange wurden die Stimmen junger Menschen in der Politik nicht mehr so gehört wie jetzt. Das sollten wir nutzen! Demonstrieren ist wichtig und ich gehe immer gerne mit euch auf die Straße für das Klima, Feminismus, soziale Gerechtigkeit und Menschenrechte. Forderungen in Gesetze umzuformulieren und andere zu überzeugen ist aber Teil des so wichtigen gesellschaftlichen Wandels. Deshalb möchte ich auch im kommenden Jahr gemeinsam mit euch unsere Zukunft selbst gestalten.

Ich bin Nelly, 22 und studiere Soziale Arbeit. In meinem Studium bekomme ich regelmäßig zu spüren, welche Konsequenzen gesellschaftliche Ausgrenzung durch fehlende Toleranz, mangelndes politisches Interesse an sozialer Teilhabe oder eine rücksichtslose, neoliberale Politik mit sich bringen. Für mich ist klar: Ich möchte nicht in einer Welt leben, in der jede*r seines*ihres Glückes Schmied ist. Ich möchte mich dafür stark machen, dass eine soziale, inklusive und ökologische Gesellschaft keine Utopie bleibt.

In den letzten Monaten haben wir einige sehr nice, erfolgreiche Veranstaltungen auf die Beine gestellt. Darunter zählen für mich vor Allem die Podiumsdiskussion mit verschiedenen Klimabündnissen, die randvoll besucht war, eine Kleidertauschparty vor Primark oder feministische Lesezirkel, die hoffentlich bald zur Regelmäßigkeit werden. Ich denke wir beweisen als GJ immer wieder, dass wir Bewegungen in die Politik bringen können und für unsere Belange eintreten. Das zeigt sich auch immer, wenn wir an Wahlkämpfen beteiligt sind.

Nun haben wir aber voraussichtlich erstmal keinen Wahlkampf vor uns. Wir sollten uns aber als Ziel setzen, sowohl bei der Bundestagswahl als auch bei der Landtagswahl nicht nur unsere progressiven Inhalte in die Wahlen zu bringen, sondern auch politische Ämter mit GJ Mitgliedern zu besetzen. Deshalb habe ich Lust, unsere Sitzungen und Veranstaltungen für mehr politische Bildung zu nutzen.

Ich bin ein Fan der GJ und finde, wir machen vieles sehr richtig. Doch auch wir haben noch einiges zu verbessern. Unsere Diskussionen werden häufig von den selben Menschen geführt. Das zu wissen, reicht nicht. Ich möchte, dass wir uns damit auseinandersetzen, wie alle in die aktive Teilnahme der Sitzungen integriert werden können und was eventuelle Hindernisse an der Teilnahme des Gespräches sind. Wenn es notwendig ist, finde ich, wir sollten auch darüber sprechen unsere Diskussionsrunde anders zu gestalten.

Über die Unterstützung meiner Kandidatur freue ich mich natürlich sehr.

Eure Nelly